

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Freitag	14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, 17. Januar 2023, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus, Von-Weckenstein-Str. 19, Wald statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
2. Bürgerfragestunde
3. Beteiligungsbericht 2021
4. Aufstellung einer Satzung zur Einbeziehung der Flst. Nr. 3/4 in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hippetsweiler
5. Bildung eines Erschließungsabschnitts für die Erschließungsanlage "Hürsten II" in Wald
6. Bauangelegenheiten
 - 6.1. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Flst. Nr. 398 der Gemarkung Sentenhart
 - 6.2. Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Flst. Nr. 152/10 der Gemarkung Walbertsweiler
 - 6.3. Umbau und Erweiterung eines Nebengebäudes auf dem Flst. Nr. 321/3 der Gemarkung Wald

- 6.4. Erstellung eines Zaunes auf dem Flst. Nr. 109/13 der Gemarkung Walbertsweiler (Kälberwaid 6) - Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Dampferweg"
7. 22. Bündelausschreibung Strom
8. Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates
9. Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Einige Exemplare der Sitzungsunterlagen liegen für interessierte Zuhörer noch für dieses Mal im Sitzungssaal aus. Ab sofort finden Sie die Unterlagen auf unserer Homepage unter www.wald-hohenzollern.de Rathaus-Service / Gemeinderat / Ratsinformation.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gez. Grüner, Bürgermeister

§ 2b Entgeltregelungs-Anpassungs-Satzung für Benutzungsordnungen der Gemeinde Wald

Gemeinde Wald
Landkreis Sigmaringen

Anpassung der gültigen Entgeltregelungen in den Benutzungsordnungen der Gemeinde Wald an § 2b UStG (§ 2b UStG-Entgeltregelungs-Anpassung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Wald hat in seiner Sitzung am 13.12.2022 die Anpassung der gültigen Entgeltregelungen in den Benutzungsordnungen der Gemeinde an § 2b UStG (§ 2b UStG-Entgeltregelungs-Anpassung) beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Benutzungsordnung für die Zehn-Dörfer-Halle

Die Benutzungsordnung für die Zehn-Dörfer-Halle in der Fassung vom 15.01.2013 wird wie folgt geändert: Nach § 14 wird folgender § 14a eingefügt:

§ 14a Umsatzsteuer

Soweit die Leistungen, die den in diesen Richtlinien festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhstetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Artikel 2**Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für gemeindliche Räume**

Die Benutzungs- und Gebührenordnung für gemeindliche Räume in der Fassung vom 01.09.2015 wird wie folgt geändert:
Nach § 11 wird folgender § 11a eingefügt:

§ 11a Umsatzsteuer

Soweit die Leistungen, die den in diesen Richtlinien festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

**Artikel 3
In-Kraft-Treten**

Die Änderungen der Entgeltregelungen in den Benutzungsordnungen treten am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der zu ändernden Benutzungsordnungen unberührt. Für Entgelte, die bereits vor diesem Zeitpunkt entstanden und erst nach dem 31. Dezember 2022 zu entrichten sind, gelten für die Bemessung die Bestimmungen, die zum Zeitpunkt ihrer Entstehung gegolten haben.

Wald, den 13.12.2022
gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Wald, den 13.12.2022
gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UStG (§ 2b UStG-Anpassungs-Satzung) der Gemeinde Wald

Gemeinde Wald
Landkreis Sigmaringen

**SATZUNG
zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UStG
(§ 2b UStG-Anpassungs-Satzung) der Gemeinde Wald
vom 13. Dezember 2022**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 6, 11, 12, 13, 15, 17, 18, 20, 43, 44 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG), des Bestattungsgesetzes, des Abwasserabgabengesetzes, §§ 46-52 Wassergesetz, § 132 Baugesetzbuch und § 37 Landesbauordnung hat der Gemeinderat der Gemeinde Wald am 13.12.2022 folgende Satzung zur Anpassung örtlicher Satzungen an § 2b UStG (§ 2b UStG-Anpassungs-Satzung) beschlossen:

Artikel 1**Änderung der Friedhofssatzung**

Die Friedhofssatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung) in der Fassung vom 15.01.2020, wird wie folgt geändert:

Nach § 30 wird folgender § 30a eingefügt:

§ 30a Umsatzsteuer:

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

Artikel 2**Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung)**

Die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) in der Fassung vom 18.10.2005 wird wie folgt geändert:

Nach § 16 wird folgender § 16a eingefügt:

§16a Umsatzsteuer:

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

Artikel 3**Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung**

Die Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der Fassung vom 20.06.2018 wird wie folgt geändert:

Nach § 42 wird folgender § 42a eingefügt:

§ 42a Umsatzsteuer:

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

Artikel 4**Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)**

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) in der Fassung vom 01.10.2019 wird wie folgt geändert:

Nach § 4 wird folgender § 4a eingefügt:

§ 4a Umsatzsteuer:

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

Artikel 5**Änderung der Marktordnung der Gemeinde Wald**

Die Marktordnung in der Fassung vom 08.12.2021 wird wie folgt geändert:

Nach § 11 wird folgender § 11a eingefügt:

§ 11a Umsatzsteuer

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

**Artikel 6
Kindergartenordnung**

Die Kindergartenordnung in der Fassung vom 29.09.2022 wird wie folgt geändert:

Nach § 7c wird folgender § 7d eingefügt:

§ 7d Umsatzsteuer

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

**Artikel 7
Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen
und geschlossenen Gruben**

Die Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben der Gemeinde Wald in der Fassung vom 04.08.2015 wird wie folgt geändert:

Nach § 9 wird folgender § 9a eingefügt:

§ 9a Umsatzsteuer

Soweit die Leistungen, die den in dieser Satzung festgelegten Abgaben, Kostenersätzen und sonstigen Einnahmen (Entgelten) zugrunde liegen, umsatzsteuerpflichtig sind, tritt zu den Entgelten noch die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe.

**Artikel 8
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Im Übrigen bleiben die Bestimmungen der zu ändernden Satzungen unberührt. Für Entgelte, die bereits vor diesem Zeitpunkt entstanden und erst nach dem 31. Dezember 2022 zu entrichten sind, gelten für die Bemessung die Satzungsbestimmungen, die zum Zeitpunkt ihrer Entstehung gegolten haben.

Wald, den 13.12.2022
gez. Joachim Grüner, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:

Wald, den 13.12.2022
gez. Joachim Grüner
Bürgermeister

Sternsinger

Am Dreikönigstag durfte Bürgermeister Joachim Grüner die Sternsinger im Walder Rathaus begrüßen. Direkt nach dem Gottesdienst in Walbertsweiler brachten die "Heiligen Drei Könige" mit ihrem Sternträger den traditionellen Segen C+M+B ins Rathaus. An zwei Tagen zogen die Sternsinger in unserer Gemeinde von Haus zu Haus und sammelten unter dem diesjährigen Motto "Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit" Spenden. Herzlichen Dank an alle Kinder, Jugendlichen und die Betreuer, die diese schöne Tradition lebendig halten und den Segen zu den Menschen in unserer Gemeinde bringen.



Wald in Zahlen – Das Jahr 2022

Das Zahlenwerk einer Jahresstatistik ist im Allgemeinen eine weniger interessante Angelegenheit. Nicht so bei den Angaben zur Entwicklung der Bevölkerungszahlen. Diese Zahlen sind ein wesentlicher Faktor für viele Bereiche des gesellschaftlichen Lebens. Für eine Kommune hängen von ihrer Einwohnerzahl u.a. die Zuweisungen des kommunalen Finanzausgleichs ab. Ebenso sind kommunale Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten in ihrem Fortbestand, ihrer Entwicklung und ihrem Betrieb von der Einwohnerzahl abhängig.

Die Gemeinde Wald hatte zu Jahresbeginn 2022 insgesamt 2.667 Einwohner. Bis zum 31.12.2022 ist die Einwohnerzahl auf 2724 angestiegen. Dies war der höchste Anstieg der letzten Jahre. Davon sind 1.324 männlichen und 1.400 weiblichen Geschlechts.

2.520 Einwohner sind deutsche Staatsbürger, 204 Einwohner haben eine ausländische Staatsbürgerschaft (+39).

Hauptgrund für den Anstieg ist die zügige Besiedlung der neuen Baugebiete (Wald/Walbertsweiler) und die Zuteilung von Flüchtlingen aus der Ukraine.

Insgesamt sind 38 Einwohner verstorben. Dagegen wurden 27 Geburten registriert, ein sehr guter Wert für Wald.

Die Statistik im Einzelnen

	01.01.22	01.01.23	
Wald	950	966	+16
Glashütte	87	82	-5
Hippetsweiler	171	181	+10
Kappel	111	107	-4
Reischach	63	61	-2
Riedetsweiler	80	82	+2
Rothenlachen	43	42	-1
Ruhestetten	155	158	+3
Sentenhart	372	379	+7
Walbertsweiler	635	666	+31
	2667	2724	+57

Geburten	27
Sterbefälle	38
Zuzüge	241
Wegzüge	173



Entsorgung der Christbäume

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen informiert, dass Christbäume auf den Wertstoffhöfen des Landkreises über den holzigen Grüngutcontainer entsorgt werden können. In manchen Gemeinden gibt es dazu auch vereinzelt Vereinssammlungen. Die Termine können Sie dem Entsorgungskalender oder dem jeweiligen Mitteilungsblatt der Gemeinde entnehmen.

Wichtig! Es werden **nur vollständig abgeschmückte** und **ohne „Kunstschnee“** behandelte **Christbäume angenommen**.

Aufgrund der begrenzten Aufnahmemenge und der eingeschränkten Abfuhr durch den beauftragten Unternehmer, bittet die Kreisabfallwirtschaft, die Christbäume - bei Möglichkeit einer

Zwischenlagerung - erst Mitte bis Ende Januar auf den Wertstoffhof zu bringen. Um Volumen einzusparen wäre auch zum Vorteil, die Christbäume klein zu schneiden.

Die **Öffnungszeiten der Recyclinghöfe** über die Feiertage und den Jahreswechsel können bei den Gemeindeverwaltungen erfragt werden bzw. aus den jeweiligen Mitteilungsblättern entnommen werden. Einige Gemeinden haben bei der Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen Schließtage nach Weihnachten oder in der ersten Kalenderwoche des neuen Jahres angekündigt.

Bei Fragen stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen des Bürgerservice gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer: 07571 / 102 – 6666 oder per E-Mail: Buergerservice-KAW@Irasig.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.



Entsorgungskalender 2023

Seit 13. Dezember werden die **Entsorgungskalender der Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen für das Jahr 2023** postalisch an **alle Haushalte verteilt**. Zusätzlich werden **ab dem 27. Dezember** weitere Exemplare **auf den Rathäusern zur Mitnahme** bereitliegen.

Über die **Homepage** können unter dem **Link Entsorgungskalender | Landratsamt Sigmaringen (landkreis-sigmaringen.de)** auch den für die jeweilige Stadt bzw. Gemeinde individuellen Entsorgungskalender für das Jahr 2023 abgerufen werden.

Darüber hinaus bietet die Kreisabfallwirtschaft über die **Abfall-App des Landkreis Sigmaringen** umfangreiche Informationen, wie Abfalltermine, Entsorgungsstandorte, Neuigkeiten und Servicekontakte. Zusätzlich verfügt die App über eine automatische Erinnerungsfunktion. So können sich Bürger über der App an die jeweilige Leerung vor Ort erinnern lassen. Die App ist für alle mobilen Endgeräte mit den Betriebssystemen iOS (Apple), Android und Windows über den App-Store des jeweiligen Anbieters verfügbar.

Bei Fragen stehen die Kolleginnen und Kollegen des Bürgerservice gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer: 07571 / 102 – 6666 oder per E-Mail: Buergerservice-KAW@Irasig.de

Weitere Informationen rund um das Thema Entsorgung im Landkreis Sigmaringen sind in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de zu finden.



Freiwilligen Feuerwehr Wald Abteilung Sentenhart Jahreshauptversammlung 2023

Am 07.01.2023 fand die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wald Abteilung Sentenhart statt.

Kommandant Raphael Störk konnte im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhart die Wehrmänner/ Wehrfrauen mit Partnern, Bürgermeister-Stellvertreter Clemens Veese, Gesamtkommandant Florian Brucker, Ehrenkommandant Hans Nipp mit Gattin sowie die Ehrenmitglieder Paul Stecher und Roland Will recht herzlich begrüßen.

Entschuldigt waren: Bürgermeister Joachim Grüner, Ortsvorsteher Dieter Asbeck, Steffen Stengele sowie Tobias Friedrich.

Nach einem gemeinsamen Essen folgte der Schriftführerbericht von Martin Stengele, der das abgelaufene Jahr noch einmal ausführlich Revue passieren ließ.

Auch der Kassenbericht von Kassierer Mathias Stadler war sehr umfangreich, so daß der Bitte der Kassenprüfer Robert Stadler und Ralf Steinmann, um Entlastung des Kassierers von der Mannschaft einstimmig entsprochen wurde.

In seinem Kommandantenbericht mit Ausblick auf das bevorstehende Jahr 2023 wies Kommandant Raphael Störk besonders auf den Digitalfunk hin, sowie die Hauptversammlung der Gesamtwehr Wald am 24.03.2023 in Sentenhart, sowie einen geplanten Hüttenaufenthalt im Oktober 2023.

Danach konnte Kommandant Raphael Störk 14 Wehrmänner für vorbildlichen Probenbesuch mit einem Weinpräsident ehren.

Im einzelnen waren dies:

Mit 2 Fehlproben:

Martin Friedrich und Ryan Lesner

Mit 1 Fehlprobe:

Stefan Lutz, Sascha Schweikart, Robert Stadler, Egon Steinmann, Ralf Steinmann, Steffen Stengele, Ramon Wildmann und Mathias Will

Mit 0 Fehlproben:

Ulrich Müller, Robert Stauß, Martin Stengele und Rolf Stengele

In seinen Grußworten an die Abteilung erwähnte Bürgermeister-Stellvertreter Clemens Veese, daß die Institution Feuerwehr ein immens wichtiger Bestandteil der Gemeinde sei. So könne er nicht verstehen, wie jüngst zu Silvester in Berlin geschehen, Rettungskräfte aller Fraktionen von Chaoten angegriffen werden.

Auch Gesamtkommandant Florian Brucker dankte der Abteilung für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, und wünschte allen eine immer gesunde Rückkehr von sämtlichen Einsätzen.

Nach Dankesworten von Kommandant Raphael Störk an die Gemeinde, an die Gesamtwehr, an alle Wehrkameraden und deren Frauen, sowie an Paul Stecher für seine großzügige Getränke-spende und an Familie Clemens Stadler für die Spende des Essens der Versammlung, sowie an alle in einem Amt tätigen Kameraden endete die Versammlung mit einer von Egon Steinmann organisierten Tombola und gemütlichen Stunden in geselliger Runde.

Wir, die Abteilung Sentenhart möchten uns recht herzlich bei folgenden Spendern der Tombola bedanken:

Verena Stauß "Getränke-Vreni" Sentenhart

Clemens Stadler "Bio-Land" Sentenhart

Sascha & Nicki Schweikart GbR "Pro-Win" Sentenhart

Daniel Will GbR Sentenhart

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Wald
Abteilung Sentenhart
Martin Stengele, Schriftführer

Bundeswehr

Meldung über die Durchführung einer Truppenübung

Bis zur Stärke von 20 Mann

Die zeitliche Durchführung der Übung:

19.01.2023, 09:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Übungsraum:

Pfullendorf, Mottschieß, Zell am Andelsbach, Schwäblishausen, Wald, Otterswang

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 16.01.2023 abgeholt.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 20.01.2023 durchgeführt.

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.

Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911660
(Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.;
Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222
Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 14.01.2023

Central-Apotheke Pfullendorf
von 14.01.2023, 08:30 Uhr bis 15.01.2023, 08:30 Uhr
Hauptstr. 40, 88630 Pfullendorf
Tel. 07552 - 52 12

am Sonntag, den 15.01.2023

Apotheke Owingen
von 15.01.2023, 08:30 Uhr bis 16.01.2023, 08:30 Uhr
Hauptstr. 26 A, 88696 Owingen
Tel. 07551 - 6 66 68

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mobil: 0162-756 79 82
Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
Hohenzollernsr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244
Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V. Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 7301-0
E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-50
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-60
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühlhng, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
 Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
 0151-55164829



Informationstag

Das Gymnasium Kloster Wald lädt dieses Jahr zum **INFORMATIONSTAG** für interessierte Familien interner und externer Schülerinnen für das Jahr 2023/2024 am Samstag, dem **21. Januar 2023** ein.

Beginn: **09:15 Uhr** bis ca. **12:00 Uhr**

Wir informieren Sie, liebe Dritt- und Viertklässlerinnen und Sie liebe Eltern über:

1. die schulischen und handwerklichen Ausbildungsmöglichkeiten hier am Gymnasium,
2. unsere 4. Klasse der Grundschule,
3. das Leben im Internat und
4. die Nachmittagsbetreuung im Hort.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Homepage: www.heimschule-kloster-wald.de

Schulnachrichten



Musiktheater „Wo ist Oma Lotte?“ an der Grundschule Wald

Das Nimmerland-Theater ist aktuell mit dem neu inszenierten Musiktheaterstück „Wo ist Oma Lotte?“ in Deutschland unterwegs. Auch die Grundschüler in Wald kamen in der Zehn-Dörfer-Halle in den Genuss dieses Schauspiels. Es erzählt die Geschichte von Finn, der seine geliebte Oma Lotte verloren hat und von seiner Freundin Freya, die nicht versteht, wie man seine Oma "verlieren" kann. Eine Geschichte über Gefühle, den Kreislauf des Lebens und Freundschaft - bereichert durch fantastische Pop-songs.

Die Schüler nahmen die einerseits unterhaltsame und trotzdem sehr gefühlvolle Geschichte intensiv auf, das merkten auch die Schauspieler im anschließenden Gespräch an. Die Thematik wurde auch im Kollegium anschließend aufgegriffen.

Nachdem sich die Schulsozialarbeit und das Kollegium der Schule im vergangenen Schuljahr dem Thema „Tod und Trauer“ intensiver widmeten, erhielt ein Trauerkoffer für Notfälle mit viel Liebe im Detail Einzug in den Schulalltag. Mit „Oma Lotte“ – finanziert über das Förderprogramm „Rückenwind“ - wurde diese sensible Thematik den Schülern ein Stück nähergebracht.



Bild: Jochen Bernauer

Kindergartennachrichten

Neujahresgrüße

Das habe ich noch nie gemacht, also geht es sicher gut!
 Pippi Langstrumpf

Wir wünschen allen Familien und Lesern im neuen Jahr Gesundheit, Hoffnung und Zuversicht.

Auf viele noch nie gemachte Abenteuer, die sicher gut gehen.

Frohes neues Jahr wünschen die Kindergärten der Gemeinde Wald

Villa Kunterbunt, Abenteuerland und die Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus



Kindertagesstätte im Mehrgenerationenhaus



Jung und Alt unter einem Dach



KÖB Wald, Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)
Tel. 07578-933133 während den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei:

- Montag 16:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 17:00 bis 19:00 Uhr
- Sonntag, 22. Januar und 5. Februar nach dem Gottesdienst von 10:00 bis 11:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhart

Patrozinium am 17. Januar in Riedetsweiler

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass **am 17. Januar 2023 in der Kapelle in Riedetsweiler ein Gottesdienst um 19.00 Uhr zu Ehren des hl. Antonius stattfindet**. Es ist schon zur Tradition geworden, dass wir uns im Anschluss im Gasthaus Süß-Löchle zum gemütlichen Beisammensein treffen. Dazu möchten wir Sie liebe Gemeindemitglieder herzlichst einladen.

Gottesdienstzeiten 15.01. – 22.01.2023

So, 15.01. + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 09:00 Walbertsweiler, St. Gallus
Hl. Messe als Mach-mit-Gottesdienst mit Übergabe der Glaubensbekenntnisse an die Erstkommunionkinder und Taufe der Kinder Sarah Gnam, Fynn Krall und Julien Röterer
Jahrtag Leopold Köhler
- 10:30 Sentenhart, St. Remigius
Hl. Messe - Patrozinium mitgestaltet vom Kirchenchor
Emma und Ernst Berwarth, Josefine und Andreas Hipp, Theodor Zeller, anschließend Stehempfang im Pfarrhaus
- 12:00 Sentenhart, St. Remigius
Taufe des Kindes Elias Schweikart
- 13:00 Wald, St. Bernhard
Rosenkranz für die Verstorbenen

Mo, 16.01. Montag der 2. Woche im Jahreskreis

- 15:00 Großschönach, St. Antonius
2. Kirchenraumerkundung der Erstkommunionkinder aus Aftholderberg und Großschönach
- 16:45 Walbertsweiler, St. Gallus
2. Kirchenraumerkundung der Erstkommunionkinder aus Aach-Linz, Sentenhart und Walbertsweiler

Di, 17.01. Heiliger Antonius, Mönchsvater in Ägypten

- 08:30 Wald, St. Bernhard
Hl. Messe
- 15:00 Wald, St. Bernhard
2. Kirchenraumerkundung der Erstkommunionkinder aus Wald
- 17:00 Aach-Linz, St. Martin
Rosenkranz
- 19:00 Riedetsweiler, Hl. Antonius
Hl. Messe - Patrozinium
Maria und Hermann Benkler, Theodor und Theresia Zeller u. verst. Angeh. / Sofie und Bernhard Restle

Mi, 18.01. Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis

- 16:00 Herdwangen, St. Peter und Paul
2. Kirchenraumerkundung der Erstkommunionkinder aus Herdwangen
- 19:00 Sentenhart, St. Remigius
Hl. Messe

Do, 19.01. Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis

- 19:00 Taisersdorf, Hl. Markus
Hl. Messe
Paula Alber u. verst. Angeh. der Familien Alber u. Stengele

Fr, 20.01. Freitag Heiliger Fabian, Papst, Märtyrer

- 19:00 Wald, St. Bernhard
Hl. Messe

Sa, 21.01. Samstag Heiliger Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer

- 19:00 Aach-Linz, St. Martin
Hl. Messe am Vorabend
Jahrtag Gertrud Blocherer / Kurt Boschenrieder, Maria Schell u. verst. Angeh.

So, 22.01. + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 09:00 Aftholderberg, St. Eulogius
Wort-Gottes-Feier mit dem Narrenverein Berggeister
- 09:00 Wald, St. Bernhard
Hl. Messe
Siegfried Häuptle / Ingeborg Meßmer geb. Hübschle, Pauline und Otto Meßmer, Annemarie und Augustin Hübschle, Ingeborg Meßmer geb. Gegenhuber / Heinz und Paula Schwichtenberg
- 10:30 Großschönach, St. Antonius
Hl. Messe - Patrozinium
Rupert Buck, Maria u. Eduard Hornstein / Jahrtag Hedwig Feinäugle / Monika Schwab / Gertrud Abt (Seelenamt)
- 13:00 Wald, St. Bernhard
Rosenkranz für die Verstorbenen

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Das Tragen einer FFP2-Maske oder vergleichbaren Maske wird empfohlen ist aber freiwillig.
- Keine Begrenzung der Anzahl der Mitfeiernden.
- Alle Bänke stehen wieder zur freien Verfügung, die festen Abstandsregeln entfallen.
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion**.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

- So. 15.01. 9.30 Uhr Herford (ev)
So. 22.01. 9.30 Uhr Österreich (rk)

Keine Öffnungszeit am Dienstag, 17.01.2023

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634, Fax: 07578/1785
 Montag: 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Dienstag: 13.00 - 14.30 Uhr (Frau Hübschle)
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
 Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0
 eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
 eMail: stricker@kath-wald.de
Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800
Gemeinderef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595
 eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55
 eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de
Vikar Pater Rijesh Mathew Tel. 07578/933 60 60
 eMail: pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**
 IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**
 Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck an für welches Projekt, Renovierung eines bestimmten Gebäudes oder welche Gruppierung ihre Spende sein soll.

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227
Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:
 Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch
 Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....
 Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163
 Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)
 Homepage: www.telefonseelsorge.de
 Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung „Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
 werktags 17:00-19:00 Uhr
 www.kab-rat-und-hilfe.de



Information für die Seelsorgeeinheit



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Januar

Beten wir für alle, die an der Erziehung junger Menschen mitwirken, dass sie glaubwürdige Zeugen seien, mehr zu Geschwisterlichkeit als zu Konkurrenzdenken erziehen und vor allem den Jüngsten und Verletzlichsten helfen.

Information aus Sentenhardt

Patrozinium

Die Pfarrgemeinde St. Remigius, Sentenhardt feiert am Sonntag, 15. Januar 2023 das Patrozinium mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr und lädt im Anschluss zu einem Stehempfang ins Pfarrhaus ein.

Das Gemeindeteam

Information aus Walbertsweiler

Sternsinger Walbertsweiler, Kappel und Glashütte



Bild: W. Sessler

Am 06. Januar 2023 waren die Sternsinger in Walbertsweiler, Kappel und Glashütte unterwegs. Sie zogen von Haus zu Haus um den Segen Gottes zu überbringen. Unter dem Motto „Kinder stärken Kinder schützen in Indonesien und weltweit“ haben die 20 Sternsinger Kraft und Freizeit eingesetzt. Zusammen mit der Botschaft kam auch der Segen Gottes zu den Menschen.

Die Sternsinger

Information aus Aftholderberg

Hauptversammlung mit Wahlen

Der Gesangverein Sangerlust Aftholderberg hält am Freitag, den 27.01.2023 seine Hauptversammlung ab. Die Mitglieder treffen sich dazu um 19.00 Uhr im Gasthaus „Frieden“ in Aftholderberg. Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder. Nach den üblichen Berichten finden Wahlen und Ehrungen statt.

Wünsche und Anträge sind bis zum 20.1.2023 bei der 1. Vorsitzenden Luitgard Hanle einzureichen.

Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiches Kommen.

Information aus Herdwangen

Respekt – ein wundervolles Ergebnis!

Auch 2022 können wir von einem großartigen Ergebnis berichten. So sammelten wir am Samstag, 19. November 2022 mit 37 Helfern, darunter auch 7 Kinder, Bekleidung etc. für die Bedürftigen in der Republik Moldau und Nordrumanien. Rund 150 Umzugskartons mit Bekleidung wurden von uns sortiert, gepackt und nach Engen zur Abgabestelle gebracht. Außerdem konnten wir 6 Lebensmittel-Pakete mitgeben. Unser Sparschwein war mit €413,95 gefüllt. Dieses Geld wird für die anfallenden Transportkosten dringend benötigt und verwendet. Auch hatten wir wieder einen großen Neuzugang bei unseren Helfern. Somit konnten wir unsere Aktion sicher und gelungen durchführen.

Vielen Dank an alle, für die tatkräftige Mithilfe und Unterstützung. Ebenfalls geht unser Dank an unsere Gemeinde für die kostenlose Überlassung der Bundschuhhalle sowie an die Firmen Elektro-Braun, Küchen Neuburger, Reifen Schneider und Palmer-Bau. Herr Hartig lässt allen Helfern & Spendern der Herdwanger Novemberaktion seinen herzlichen Dank und viele Grüße ausdrücken.

Hilfe von Mensch zu Mensch - Hilfe die ankommt!

Weitere Informationen zu „Pro Humanitate e.V.“ gibt es auch im Internet unter www.pro-humanitate.de oder www.mfor.de.

KFD Herdwangen – Vorstandsteam: Rita Böhringer und Sabine Lohle-Palmer & Sylvia Stalder-Schmid, Herdwangen

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Johannes 1,16)

Sonntag, 15. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer S. Degen)

Montag, 16. Januar

15-17.00 Uhr Begegnungscafe im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 17. Januar

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 18. Januar

15.30 Uhr Konfirmationsunterricht

Freitag, 20. Januar

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

17.00-18.00 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Sonntag, 22. Januar (3 Sonntag nach Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer S. Schelle)

Winterkirche

Gottesdienste von Januar bis Ende März im Gemeindesaal

Energie sparen, aber nicht frieren.

Das ist eine Gradwanderung, die uns in diesem Winter besonders betrifft.

Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern ohne zu frieren und trotzdem Energie sparen.

Deshalb hat sich der Kirchengemeinderat entschieden unsere Gottesdienste von Januar bis Ende März im Gemeindehaus zu feiern, weil es einfacher zu heizen ist.

Predigtreihe der Regio Nord plus Ostrach

„Nachrichten mit Pop“

Unter diesem Titel laden wir in diesem Jahr zur Predigtreihe in die Kirchengemeinden Pfullendorf, Meßkirch, Ostrach und Stetten am kalten Markt ein.

Pfarrerin Anja Kunkel und die Pfarrer Sebastian Degen, Samuel Schelle und Michael Jung haben sich jeweils einen Song der Popmusik ausgesucht und gestalten dazu einen Gottesdienst. Lassen Sie sich überraschen!

Die Gottesdienste in Meßkirch finden jeweils um 9.30 Uhr in unserem Gemeindesaal statt

15. Januar mit Pfarrer Sebastian Degen aus Pfullendorf

22. Januar mit Pfarrer Samuel Schelle aus Stetten aKM.

29. Januar mit Pfarrer Michael Jung aus Ostrach

5. Februar mit Pfarrerin Anja Kunkel aus Meßkirch

Vereinsmitteilungen



Christliches Bildungswerk Wald

Online Qigong Kurs

Kursleiterin: Lucia Waibel-Sinkowitz, Heilpraktikerin und zert. Qigong Übungsleiterin
tcm-praxis-waibelsinkowitz.de

Kursdauer: 8 Termine zu je 45 min, Mittwochs
18:30 - 19:15 Uhr

Der Kurs findet online via Zoom statt.

Kursgebühr: 65 Euro zahlbar vor Kursbeginn.

Kurstermine:

18./25. Januar 2023

1./8./15. Februar 2023

1./8./15. März 2023

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com, Die Praxis von Qi Gong mit einfachen, fließenden Bewegungsabläufen, bewusster Atmung, und erhöhter Aufmerksamkeit kann entspannen, und innere Ruhe und Gelassenheit verbessern. Als eine der 5 Säulen der TCM bezeichnet Qi Gong den Teil, den jeder Mensch selbst zur Gesunderhaltung oder Prävention beitragen kann. Auch nach Krankheiten findet Qi Gong eine wichtige Anwendung. Qigong ist für jedes Alter, Anfänger und Fortgeschrittene, geeignet, und kann im Stehen oder sitzend praktiziert werden.

Gratis Qigong Schnupperkurs-Angebot:

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen jederzeit probeweise an einem Kurs teilzunehmen!

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com



Tennisclub Wald e.V.

Der Tennisclub Wald wünscht allen Mitgliedern und der ganzen Bevölkerung der Gemeinde Wald ein gutes neues Jahr 2023.

Voranzeige:

Generalversammlung TC Wald am Freitag, 10.02.2023 im Tennisheim in Walbertsweiler. Beginn: 19.30 Uhr.



VzB Walbertsweiler e.V.

Fahrplan Fasnet 2023

Freitag, 20. Januar	Kreenheinstetten
Sonntag, 22. Januar	Kreenheinstetten
Freitag, 03. Februar	Thalheim
Sonntag, 05. Februar	Thalheim
Donnerstag, 16. Februar	Walbertsweiler
Samstag, 18. Februar	Wald
Sonntag, 19. Februar	Konstanz
Montag, 20. Februar	Meßkirch
Dienstag, 21. Februar	Krauchenwies

Fasnetsprogramm Walbertsweiler

Die Fasnet in Walbertsweiler wird dieses Jahr neu gestaltet. Anstelle des traditionellen Abendprogramms gibt es eine „offene Bühne,, zu dem alle Interessierten gerne etwas beitragen dürfen. Das Motto des Abends lautet: Manege frei - in Walbertsweiler ist der Zirkus los!

Schmotziger Donnerstag, 16.02.2023

- 09.00 Uhr Narrenbaum holen
- 10.00 Uhr Rucksackfrühstück (Frauen)
- 13.30 Uhr Gemeinsamer Umzug / Narrenbaum stellen
- 15.30 Uhr Kindermanege
- 18.00 Uhr Dorfhock mit offener Bühne

Freitag, 17.02.2023

- 18.00 Uhr Hemdglonker-Umzug (Treffpunkt DGH)

Über euer Kommen und eine rege Teilnahme am Programm freuen sich
 VzB Walbertsweiler
 Walbertsweiler Brückeler
 Freiwillige Feuerwehr Walbertsweiler

Einladung zur Generalversammlung des Verein zur Brauchtumspflege

Sehr geehrte(s) Mitglied(er),
 am Samstag, den **14.01.2023** findet im **Pfarrheim Walbertsweiler** unsere alljährliche Generalversammlung statt.

Beginn 19:00 Uhr

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht vom Fanfarenzug
6. Grußwort
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen (2. Vorstand, Kassierer, Ausschuss, Kassenprüfer)
9. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
 Der Vorstand

Wissenswertes / Aktuelles

Pflanzenschutztag Oberland am 20. Januar 2023

Am **Freitag, den 20. Januar 2023** veranstaltet das **Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft** zusammen mit namhaften Pflanzenschutzfirmen den **Pflanzenschutztag Oberland** in der **Gemeindehalle Waldhorn** (Bittelschießer Straße 16) in **Krauchenwies**. Die Veranstaltung zum Pflanzenschutz im Ackerbau **beginnt um 9:30 Uhr** und endet voraussichtlich gegen 15:30 Uhr.

Vormittags geben die Pflanzenschutzfirmen **aktuelle Produktinformationen**. Den Nachmittag bestreiten **ab 13.15 Uhr** die **Referenten des Fachbereichs Landwirtschaft im Landratsamt Sigmaringen und des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg (LTZ)**. Vanessa Schwelling und Hans-Peter Eller stellen die Ergebnisse der Landessortenversuche vor. Andreas Weimer referiert über Aktuelles im Pflanzenschutzrecht und die Ergebnisse der Pflanzenschutzversuche. Wilfried Beck, LTZ, wird über die politischen Zielsetzungen beim Pflanzenschutz berichten und erste Ergebnisse des Betriebsmessnetzes zur Pflanzenschutzmittelreduktion präsentieren. Raphael Steinhart wird Möglichkeiten der mechanischen Unkrautregulierung aufzeigen.

Die Vorträge am Nachmittag werden als zweistündige **Fortbildungsmaßnahme für die Pflanzenschutzsachkunde anerkannt**. Wer einen Fortbildungsnachweis benötigt, wird gebeten, den Sachkundenachweis (Scheckkarte) mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Landwirte, Landhandel, Berater und am Pflanzenschutz Interessierte sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hallenbad Meßkirch

Am Feldweg 26, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/925688
 - Schwimmmeister Kai Mägerle

Neue Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag	16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	15:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 21:00 Uhr
Freitag	16:00 - 19:30 Uhr
Samstag	14:00 - 17:00 Uhr
Sonntag	08:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch von 15:00-18:00 Uhr ist Spielenachmittag für Kinder und Jugendliche!

An gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Eintritt: Kinder/Jugendliche 3,00 Euro
 Erwachsene 4,00 Euro

Bezirksimkerverein Meßkirch

Bienen halten - eigenen Honig ernten - Natur erleben
 Der Bezirksimkerverein Messkirch veranstaltet auch 2023 wieder einen Kurs für werdende Imker in Theorie und Praxis. Die Referenten Christian Veters und Peter Frech sind durch den Landesverband Badischer Imker e.V. anerkannte Schulungsleiter.

Wir bieten an:

Neuimkerkurs

Zielgruppe: Neueinsteiger - keine Vorkenntnisse erforderlich

Empfohlenes Alter: ab 13 Jahren

Dauer: 7 Monate (ein Bienensommer)

Der Einsteigerkurs für werdende Imker besteht aus

- vier Theorieteilern; jeweils ca. 2 Stunden (der erste Theorieteil ist kostenlos und unverbindlich als Infoveranstaltung)

- min. sieben Praxisteilen (jeweils ca. 2 Stunden) am Bienenvolk, über das Jahr verteilt, an denen der Teilnehmer am Bienenvolk unter fachlicher Anleitung selbst arbeiten kann (und sollte), um praktische Erfahrung zu sammeln. Die Praxislektionen finden normalerweise einmal im Monat Samstag nachmittags statt. Da diese im Freien abgehalten werden, kann es je nach Wetterlage kurzfristige Terminverschiebungen geben. Die Völker zur praktischen Ausbildung werden vom Imkerverein gestellt.

- einem nach DIB-Richtlinien (Deutscher Imkerbund e.V.) durchgeführten Honigkurs in zwei Teilen

Der werdende Imker wird von uns über das ganze Bienenjahr begleitet und betreut. Auch nach Ende des Kurses, stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite. Bienenvölker können über den Verein erworben werden.

Termine Theorieschulung:

23.02.2023 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 1 / Infoabend Einführung in die Imkerei. Unverbindlicher, kostenloser Infoabend + Theorie Teil 1

02.03.2023 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 2

09.03.2023 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 3

16.03.2023 19:30 (Do) Neuimkerkurs Theorie Teil 4

Ort: Gasthof Hotel zum Adler, Stockacher Str. 9, 88605 Krumbach

Termine Praxisschulung: siehe www.imker-messkirch.de

Unkostenbeitrag:

Erwachsene EUR 165,-

Jugendliche EUR 80,-

Die Schulungsunterlagen sind inklusive (DLV-Verlag bienen&natur-Schulungsmappe Grundwissen für Imker)

Anmeldung und Fragen an christian.vetters@imker-messkirch.de oder Tel: 0171 802 54 45

Alle Informationen und Termine auch auf

www.imker-messkirch.de

Landfrauen Stockach-Engen

Samstag, 4. Februar 2023

Landfrauenfrühstück

Gemeinsam lecker Frühstück und im Erlebnisvortrag erfahren, warum unser Körper durch Bewegung den Impuls für Leben bekommt. Sie werden in diesem spannenden Vortrag erfahren, wie Bewegung in den verschiedensten Formen unser Leben positiv beeinflussen kann. Durch praktische Beispiele werden alle Teilnehmer motiviert sich neu mit dem Thema Bewegung auseinanderzusetzen – Körperliche und geistige Beweglichkeit sollte man sich am längsten behalten.

Ort: Bodano, 78351 **Bodman**-Ludwigshafen

Beginn: 9.30 – ca. 12.30 Uhr

Kosten: 29 Euro

Referent: Joachim Auer, Dipl. Sportwissenschaftler, Gesundheitsmanagement

Anmeldung: Diana Specht, Tel. 0160 3657215

Doris Eichkorn, Tel. 0170 5583870

Haus der Natur Beuron

Beuron. Workshop Abschalten und Wohlfühlen: „Balance für das Hormonsystem“.

Mittwoch, 18. Januar, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 16.01.)

Ein Workshop für beste Freundinnen oder Partner/innen. Astrid Lübs und Sandra Palm führen durch einen Nachmittag mit verschiedenen Anwendungen und Düften, um das Hormonsystem zu balancieren. Durch Atemübungen und Bewegung, unterstützt mit ätherischen Ölen, bringen sie das Hormonsystem wieder auf Trapp. Das Ganze wird mit einem „Streichler für unser Nervensystem“ abgeschlossen. Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 20,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis zum 16. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Beuron. Vortrag „Da haben wir den Salat!“ Naturwissen über das gesunde Grünzeug auf unserem Teller.

Donnerstag, 19. Januar, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 18.01.)

Beim Thema Salat gibt es weitaus mehr zu entdecken als nur seinen Geschmack und die richtige Soße dazu. Zum Beispiel, dass der Kopfsalat ursprünglich eine Küstenpflanze war oder dass Feldsalat beruhigend wirkt. In diesem knapp einstündigen Vortrag erzählt Judith Engst einige spannende Geschichten, die sich aus der Botanik und Ökologie dieser Pflanzen ergeben. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Referentin: Judith Engst, Dipl. Forstwirtin; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 18. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Winterwanderung um Burg Wildenstein.

Freitag, 20. Januar, 14 Uhr (Anmeldung bis 19.01.)

Erwandern und erleben lässt sich mit entsprechender Bekleidung der Naturpark Obere Donau zu allen Jahreszeiten und für eine kleine Wanderung, egal ob mit oder ohne Schnee, bietet sich auch der Januar an. Vom Luchs-Infopoint führt die Rundtour durch winterliche Wälder und vorbei an einzelnen Wiesen. Auch wenn auf den ersten Blick alles tot und abgestorben erscheint, so ist doch die Natur auch im Januar voller Leben. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks Obere Donau, informiert über Dies und Das entlang des Weges und macht auch auf manche versteckte Dinge aufmerksam. Treffpunkt: Luchs-Infopoint bei der Burg Wildenstein; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 19. Januar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzstätte – Maria Lichtmess.

Mittwoch, 25. Januar, 19 Uhr. (Anmeldung bis 18.01.)

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzstätte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 20,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzstätte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis 18. Januar bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Jugendkunstschule Sigmaringen

„**Verrückte Bilder-Welt**“: An drei Montagen im Januar tauchen wir ein in die Welt der Collage Technik. Der Workshop ist für Kinder zwischen **sechs und acht Jahren** und beginnt am **Montag, 16.01.2023** und geht von **14:30 Uhr bis 16:00 Uhr**. Weitere Termine sind Montag, 23.01.2023 und Montag, 30.01.2023. Aus einem Stapel alter Kalender, Zeitschriften und Prospekten darfst du deine Lieblingsfotos ausschneiden und zu ganz neuen Bildern zusammensetzen (Collage). Gerne darfst du auch eigene Motive von zuhause mitbringen. Wir schneiden, kleben und wenn du auch Farbe oder andere Materialien mit ins Spiel bringen möchtest, sind deiner Phantasie keine Grenzen gesetzt.

Einen Workshop „**Maskenbau und -spiel**“ bieten wir an drei Samstagen im Januar und Februar an. Wir starten am **21.01.2023**, weiter geht es am **28.01.2023**, der letzte Termin findet am **04.02.2023** statt. Die Uhrzeit ist jeweils von **11:00 Uhr bis 14:00 Uhr**.

Beim Maskenbau und -spiel gestalten wir fantasievoll und kreativ unsere eigene Maske, lernen sie dabei schon etwas kennen und erwecken sie später ganz ohne Sprache zum Leben. Zuerst formen wir dafür einen Rohling aus Ton, die Seele der Maske. Dieser wird anschließend mit einem Maskenpapier beklebt. Danach muss unsere Maske erst Mal trocknen.

Später erlernen wir einfache Grundregeln des Maskenspiels: Die Sprache wird durch unseren Körper als Ausdrucksmittel ersetzt. Wir begegnen unseren Mitspieler*innen mal ganz nah - mal ganz fern. Natürlich darf ein Kostüm nicht fehlen. Passend zu den Masken sucht jeder nach einem Kostüm. Ist das gefunden, erforschen wir durch Spiele, was für ein "Typ" sich hinter unserer Maske verbirgt und geben ihm einen Namen. Nun begegnen sich die „Typen“ und kommen miteinander ins Spiel.

Das Tragen einer Maske erleichtert vielen Kindern aus sich herauszukommen, denn sie verleiht das Gefühl „ich bin als Person unsichtbar“.

Eine spielerische Möglichkeit, um behutsam mutiger zu werden.

Der Workshop „**Lasst die Puppen tanzen**“ findet am **Samstag, 21.01.2023 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr** statt und ist für Jugendliche ab 14 Jahren. Vom Puppenspiel bis hin zum Objekttheater lernen wir viele Figuren- und Spielarten kennen. Wir untersuchen spielerisch einzelne Figuren und Gegenstände auf ihre Eigenschaften, verleihen ihnen Charakter und erwecken sie zum Leben. Am Ende sollen kurze Inszenierungen unterschiedlicher Genres entwickelt, gezeigt und reflektiert werden. Dieser Workshop richtet sich an alle, die gerne einmal die Puppen tanzen lassen wollen.

Bringt einfach eure Puppen mit! Vom Kasperl bis zur Barbie ist alles erlaubt.

Seid gespannt auf ein paar experimentelle Stunden voller Freude am Figurenspiel.

Mehr Informationen und Anmeldung auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de .

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach

„**DURST - Warten auf Merlot**“ von und mit **Philipp Weber** im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach!**

Am **Samstag, 28. Januar 2023** ist der **TV-bekannt**e **Kabarettist Philipp Weber** mit seinem Programm „**DURST - Warten auf Merlot**“ bei uns im **Hirschaal in Hausen am Andelsbach** zu Gast. Und wir freuen uns, dass wir den schon im Januar 2021 vorgesehenen Auftritt dieses tollen Künstlers, der seinerzeit wegen Corona nicht stattfinden konnte, jetzt nachholen können.

Vernünftiges Trinken will gelernt sein: Kakao ist Koks für Kinder. Tee macht fahruntüchtig ab 0,8 Kamille. Für eine gute Tasse Kaffee braucht man 140 Liter Wasser. Milch ohne Fett ist keine Milch, sondern Quatsch. Auch Öle, Gase und Erze werden aus diesem Planeten gepresst wie der Saft aus einer überreifen Orange! Man fragt sich wirklich: Droht die Welt am eigenen Durst zu ertrinken? Millionen Deutsche schlucken heute missbräuchlich Alkohol! Dabei weiß jeder: Sogar die Leistungsträger dieser Gesellschaft langen kräftig zu. Es gibt Krankenhäuser, da schwankt die Chefarztvisite als Polonaise ins Zimmer. Und im Flugzeug kann man nicht mehr sicher sein: Wer hat mehr getankt, die Maschine oder der Pilot? Der eigentliche Skandal ist jedoch, was den Menschen im Lande des Reinheitsgebotes als trinkbar vorgesetzt wird: Nehmen wir z.B. Red Bull. Das Zeug schmeckt wie der Morgenurin eines zuckerkranken Gummibärgchens. Manche glauben sogar, dass da Stierhodenextrakt drin ist. Dann wäre Red Bull kein Energydrink, sondern eine Ochsenchwanzsuppe. Und in einem Fruchtsaftgetränk können gerade mal 6 % Frucht enthalten sein. Der Rest sind Zucker, Farbstoffe, Aromastoffe ... Wenn Sie ein „Shampoo Kiwi-Mango“ kaufen, haben Sie mehr Obst im Korb. Lug und Betrug, wohin das Auge schweift? Ein Mann bringt nun Klarheit in die trüben Gewässer globaler Trinkkultur: Philipp Weber. „**DURST - Warten auf Merlot**“ ist ein furioses Meisterwerk der komischen Volksaufklärung. Der studierte Chemiker und Biologe hat sich mit Leib und Leber Ihrem Wohl verschrieben. Noch nie waren seine Themen so brennend aktuell! Aber Weber will mehr: lachende Gesichter, glückliche Menschen und eine bessere Welt. Denn es gibt einen Durst, den stillt kein Getränk der Welt. Das schafft allein: der Humor!

**Eintritt: Vorverkauf: 17,00 Euro, Abendkasse: 19,00 Euro
Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung können Sie jetzt schon auf unserer Internetseite unter **www.kulturzirkel.de** online bestellen oder dann an der Abendkasse kaufen.

Auf unserer Internetseite finden Sie auch stets aktuelle Informationen zu dieser und zu den weiteren Veranstaltungen des Kulturzirkels im Jahr 2023. **Schauen Sie dort doch immer wieder mal vorbei!**

Die Veranstaltung findet im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Programm Gebrauch machen und sich hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach gönnen. Und natürlich werden wir auch bei dieser Veranstaltungen wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Haushalts- und Betriebshilfe
88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Wir sind für Sie und Ihre Familie da
Familienhilfe - Betriebshilfe – Betreuungshilfe
Haushaltshilfe für Angehörige – Entlastung der betreuenden Person

Wir, der Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. helfen und unterstützen mit Kompetenz Familien und landwirtschaftliche Betriebe, die sich in familiären Notsituationen befinden, z.B. bei

- **Krankheit**
- **Unfall**
- **Krankenhaus- und Kuraufenthalt**
- **Schwangerschaft und Entbindung**
- **Betreuung von Kindern und zu pflegenden Angehörigen**

Unsere Hauswirtschafterinnen übernehmen die Aufgaben im Haushalt, unsere Betriebsshelfer/innen die Arbeiten im landwirtschaftlichen Unternehmen, um einen strukturierten Tagesablauf zu sichern.

Die Kosten übernimmt die Gesetzliche Krankenkasse, die Rentenversicherung, die Pflegekasse, das Sozial- oder Jugendamt (§20 SGB VIII) oder sonstige Beihilfeträger.

Wir helfen Ihnen bei der Antragstellung und beraten Sie unbürokratisch und schnell.

Auskunft und Beratung: Frau Ulrike Reiter, Tel.: 07585/9307-11 oder E-Mail: u.reiter@mr-ao.de

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie

Das nächste Gruppentreffen der Dystonie-Selbsthilfegruppe findet am **Samstag, 21. Januar 2023 in den Lebensräumen „Am Bahnhof“ Meckenbeuren**, Zeppelinstr. 21, 88074 Meckenbeuren statt.

Verdreht sich Ihr Kopf? Schließen sich Ihre Lider unwillkürlich? Haben Sie Probleme beim Schreiben?

Dann könnten Sie an einem Lidkrampf, einem Schiefhals oder einem Schreibkrampf erkrankt sein.

In der Selbsthilfegruppe können Sie nähere Informationen zu den einzelnen Dystonieformen und deren Behandlung (Medikamente, physikalische Therapien, Operationen) erhalten.

Sie lernen Patienten und Angehörige mit verschiedenen Dystonieformen kennen und können mit Ihnen Erfahrungen austauschen und gemeinsam Dystonie in der Bevölkerung und bei den Ärzten bekannter machen.

Eine **verbindliche Anmeldung mit Personenanzahl** ist **bis zum Dienstag, 17. Januar erforderlich**.

Kontakt für Informationen und Anmeldungen:

Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw.

annette.daiber@rg.dystonie.de

Kurse am Bildungszentrum Gorheim

„**Qigong am Vormittag**“ beginnt am **Dienstag, 17.01.2023** von **09:30 Uhr bis 10:30 Uhr, Qigong am Abend** von **17:30 Uhr bis 18:30 Uhr**. Mithilfe von Qigong Yangsheng können Stress reduziert sowie Entspannung und seelische Ausgeglichenheit gefördert werden. Die Übungen dienen dazu, Körper und Geist zu harmonisieren, die Gesundheit zu stärken und innere und äußere Kräfte zu mobilisieren.

Ein **“World Jumping-Kurs”** beginnt am Dienstag, 17.01.2023 von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr und findet in der Mehrzweckhalle in Heudorf statt. World Jumping® ist ein dynamisches und abwechslungsreiches Fitness-Trainingsprogramm. Es verbindet Ausdauertraining mit Krafttraining.

Sie trainieren auf einem Trampolin mit Haltegriff zu rhythmischer Musik Ihr Herz-Kreislauf-System. Da World Jumping® gelenkschonend ist, trainieren Sie gleichzeitig auch die Tiefenmuskulatur.

Ein **“Grundlagenkurs der Computernutzung”** wird ab Donnerstag, 17.01.2023 von jeweils 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr angeboten. In diesem Kurs sind Sie richtig, wenn Sie sich bisher noch nicht an den Computer herangetraut haben – sei es, weil Sie den Einstieg verpasst haben, sich überfordert fühlen oder Angst haben, vermeintlich dumme Fragen zu stellen.

Der Kursleiter führt Sie Schritt für Schritt in die wichtigsten Grundlagen der Computernutzung ein. Sie haben viel Gelegenheit, Dinge selber auszuprobieren und dem Kursleiter Ihre Fragen zu stellen.

Der Aufbaukurs **“Microsoft Word”** beginnt am **Dienstag, 17.01.2023** und geht jeweils von **18:30 Uhr bis 21:00 Uhr** und findet in der Sophie-Scholl-Schule in Krauchenwies statt. In diesem Kurs sollen die Grundlagen erweitert werden indem die automatischen Assistenzen der Software vorgestellt und eingeübt werden. Von der Vorlagenerstellung und -verwaltung über die Gliederungs-, Inhalts- und Formularunterstützung soll auch ein erster Blick in die Makroprogrammierung eröffnet werden.

Weitere Kurse, mehr Informationen und Anmeldungen auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

SPENDEN statt Schenken:

Großzügige Weihnachts-Spenden an regionale Kindertagesstätten und Schulen

Die Volksbank Meßkirch eG Raiffeisenbank verzichtet auch in diesem Jahr auf Weihnachtspräsente an Kunden und Geschäftsfreunde und verschenkt dafür ein Stück „menschliche Wärme“. Das Jahres-Spendenbudget in Höhe von 54.000 Euro wurde an die Ukraine Hilfe, gemeinnützige/hilfsbedürftige Institutionen und Organisationen, regionale Vereine sowie an die regionalen Kindertagesstätten und Schulen verteilt.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde nahmen die Vertreter/-innen der Schulen und Kindergärten den Spendenscheck in Höhe von insgesamt 18.000 Euro, überreicht durch die Volksbankvorsitze Markus Herz und David Winterhalder, symbolisch entgegen.

Gerade die Förderung von Kindern und Jugendlichen stellt eine bedeutende Säule im gesellschaftlichen Leben dar. Deshalb setzt die Volksbank Meßkirch speziell in diesem Bereich immer wieder gerne einen Schwerpunkt in ihrer Spendenbereitschaft. Die finanziellen Mittel werden hier sinnvoll eingesetzt und erleichtern die tägliche Arbeit und das Engagement der Verantwortlichen im Erziehungs- und Bildungssektor.



Bild: Volksbank Meßkirch eG

Der VdK-Ortsverband informiert:

Sozialrecht: Neue Regelungen ab 2023

Auch nach dem Jahreswechsel 2022/2023 treten wieder zahlreiche gesetzliche Änderungen im Sozialrecht, zumeist zum 1. Januar 2023, in Kraft: Anstelle von Hartz IV gibt es fortan ein sogenanntes Bürgergeld, was der Sozialverband VdK grundsätzlich begrüßt. Wie hoch die Beträge für welche Personengruppen sind, erfahren Interessierte auf der Homepage des VdK Baden-Württemberg unter www.vdk-bw.de. Dort kann man sich zudem über Neuerungen beim Wohngeld, beim Kindergeld und beim Kinderkrankengeld, im Bereich Krankenversicherungsbeiträge, ebenso über geänderte Hinzuverdienstgrenzen bei der Rente, außerdem über die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, aber auch über Gas- und Strompreisbremse und weitere Dinge informieren, die insbesondere gesetzlich Versicherte sowie Verbraucherinnen und Verbraucher interessieren. Welche sozialpolitischen Positionen der Sozialverband VdK bezieht, wo sich die zahlreichen Geschäftsstellen befinden und vieles mehr gibt es ebenfalls unter www.vdk-bw.de. Über diese Website kommt man auch zu den regelmäßigen VdK-Podcasts und zu Informationen in Sachen Ehrenamt.

Ab 2023 elektronische AU-Bescheinigung für Arbeitgeber Pflicht

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer müssen ihren Arbeitgeber unverzüglich über ihre Arbeitsunfähigkeit (AU) informieren. Ab dem vierten Tag dieser AU sind sie grundsätzlich verpflichtet, die Arbeitsunfähigkeit mit einer sogenannten AU-Bescheinigung nachzuweisen. Der Arbeitgeber darf sogar am ersten Tag ein Attest fordern. Vor 2023 gab es die AU-Bescheinigung in Papierform auf dem gelben Papier im Kleinformat. Ab Januar 2023 ist der Abruf von AU-Daten bei den gesetzlichen Krankenkassen für Arbeitgeber Pflicht. Das heißt, der Arbeitgeber ruft die Daten bei der zuständigen Krankenkasse seines Mitarbeiters oder seiner Mitarbeiterin ab. Arbeitnehmer müssen ihrem Arbeitgeber daher keine AU-Bescheinigung auf Papier mehr vorlegen. Die Pflicht, dem Arbeitgeber die Arbeitsunfähigkeit zu melden und diese ärztlich feststellen zu lassen, entfällt jedoch nicht! Es besteht auch weiterhin ein Anspruch darauf, sich von Arzt oder Ärztin die AU-Bescheinigung in Papier geben zu lassen. Das Papierdokument hat hohen Beweiswert – beispielsweise bei einer fehlgeschlagenen Übermittlung im elektronischen Verfahren. Krankenhäuser nehmen ebenfalls an diesem E-Verfahren teil. Nicht beteiligt sind derzeit jedoch Privatärzte, Ärzte im Ausland, Rehaeinrichtungen sowie Physio- und Psychotherapeuten.

Beim Internationalen Tag des Ehrenamts an Versichertenberater erinnert

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) würdigte am 5. Dezember 2022, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. „Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte Helfer in der Nachbarschaft“, betonte die DRV und verwies auf deren Beratungsarbeit und Hilfe in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. So hätten die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater in 2021 über 6000 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos aufgenommen. Darüber hinaus klärten sie beispielsweise auch die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten und sie informierten die Ratsuchenden über den persönlichen Rentenbeginn. Informationen rund ums Thema Versichertenberater gibt es unter www.driv-bw.de/sozialwahl im Internet. Unterstützen kann auch das Büro der Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, das per E-Mail unter bvsv@drv-bw.de erreichbar ist.

Im Neuen Jahr aktiv sein – Ehrenamt beim Sozialverband VdK anstreben!

Ehrenamtlicher Einsatz bereichert, macht Freude und hält fit. Das bestätigen Studien immer wieder. Für 2023 könnte man sich eine ehrenamtliche Aufgabe vornehmen – beispielsweise beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Denn, das Ehrenamt spielt beim VdK seit der Anfangszeit vor gut 75 Jahren eine wesentliche Rolle. Ohne das ehrenamtliche Engagement dieser Menschen hätte sich der VdK nicht zu einem der größten Sozialverbände in Bund und Land, mit mehr als 250.000 Mitgliedern allein im Südwesten, entwickeln können. Aktuell engagieren sich rund 10.000 aktive Frauen und Männer im VdK Baden-Württemberg, in Vorständen oder/und im Rahmen von Veranstaltungen und Aktionen. Diese Ehrenamtlichen werden professionell unterstützt von 200 hauptamtlichen VdK-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern. „Ehrenamtscafés“ informieren und bieten Ideenaustausch. Aber auch Ehrenamtsbeauftragte in den Kreisverbänden erleichtern die Kontaktaufnahme und den Einstieg in ein VdK-Ehrenamt. Ebenso können sich interessierte, gesellige und sozial eingestellte Menschen auf der Landesverbands-Homepage www.vdk-bw.de Rubrik Ehrenamt informieren.

Neue Besuchsregelung im SRH Krankenhaus Sigmaringen

Im SRH Krankenhaus Sigmaringen hat sich die Besuchsregelung geändert. Erlaubt ist jetzt pro Patient eine Besuchsperson mit bis zu zwei Kindern ohne Zeitbegrenzung. Die Besuchszeit ist von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Weiterhin gelten die Zutrittsregelungen:

- Bei coronatypischen Symptomen ist der Zutritt generell untersagt.
- Erforderlich ist die Vorlage eines negativen Coronatests von einer anerkannten Teststelle (Antigentest max. 24 Std. alt, PCR-Test: 48h Gültigkeit). Krankenhausbesucher erhalten einen kostenfreien Antigen-Schnelltest, wenn Sie den anerkannten Teststellen in der Selbstauskunft glaubhaft den Krankenbesuch versichern können. Eine Bescheinigung der Klinik ist nicht mehr erforderlich. Kinder benötigen keinen Coronatest-Nachweis.
- Es besteht FFP2-Maskenpflicht während der gesamten Besuchsdauer für Personen ab dem 6. Lebensjahr.
- Die Abstandsregelung ist einzuhalten.
- Die Händedesinfektion ist beim Krankenhauszutritt, vor dem Patientenzimmer und beim Verlassen des Raumes verpflichtend.
- Die jeweilige Besuchserlaubnis ist ausschließlich auf das Patientenzimmer beschränkt.

Erfolgreiche Nachbesetzung der Praxis für Augenheilkunde im MVZ in Bad Saulgau

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH in Bad Saulgau erweitert sein Leistungsangebot für die ambulante Patientenversorgung. Zum 2. Januar 2023 nimmt der Facharzt für Augenheilkunde, Abousebei Mostafa, dort seine Tätigkeit auf.

Der Augenoperateur zeichnet sich durch eine fundierte Expertise in insbesondere in der Laserbehandlung und Vitreoretinal-Operationen aus, ebenso in der Behandlung von Cataract (Trübung der Augenlinse) und Fehlsichtigkeiten (LASIK) sowie IVOM (intravitreale operative Medikamentenapplikation) aus. Zuletzt war der 36-Jährige in einem Augenzentrum in Albstadt beschäftigt.

„Wir freuen uns, dass wir die Praxis für Augenheilkunde mit einem klinik- und praxiserfahrenen Facharzt nachbesetzen konnten. Damit stärken wir die ambulante Patientenversorgung im Landkreis, so, wie wir es in unserem Medizinischen Konzept geplant haben“, erklärt Dr. Jan-Ove Faust, Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH und MVZ Tochtergesellschaften.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenversicherung ist krisenfest

Haushalt in Höhe von rund 26 Milliarden Euro für 2023 verabschiedet / DRV Baden-Württemberg ist ein attraktiver Arbeitgeber

Die Vertreterversammlung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers verabschiedete im Rahmen ihrer Sitzung am Freitag (16. Dezember) im Stuttgarter Willi-Bleicher-Haus den Haushalt der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Dieser fällt mit rund 26,125 Milliarden Euro circa 1,455 Milliarden Euro höher aus als 2022.

Gute Finanzlage der Rentenversicherung

»Die gesetzliche Rente steht sehr gut da«, sagte Martin Kunzmann, alternierender Vorstandsvorsitzender der Versicherungseite vor dem Plenum. Noch nie seien so viele Menschen abhängig beschäftigt gewesen wie derzeit. Hiervon profitiere auch die Nachhaltigkeitsrücklage. Sie entspreche mit knapp 42 Milliarden Euro aktuell 1,66 Monatsausgaben der gesetzlichen Rentenversicherung. Damit stelle sich das Umlageverfahren erneut als krisenfest dar.

Martin Kunzmann blickte in der letzten Sitzung vor der anstehenden Sozialwahl 2023, bei der die Mitglieder der Gremien der Selbstverwaltung neu gewählt werden, auf wirtschaftliche und vor allem nachhaltige Entscheidungen der Selbstverwaltung zurück. So sei es beispielsweise richtig gewesen, bei den Neubauplanungen für das Stuttgarter Verwaltungsgebäude auf Geothermie zu setzen. »Davon profitieren die zu beratenden Kundinnen und Kunden sowie die Mitarbeitenden in der aktuellen Energiekrise.« Generell habe man beim Neubau die Kostenobergrenze von 69 Millionen Euro einhalten können. »Eine großartige Leistung aller Beteiligten«, hob Kunzmann hervor, weil dies bei Bauvorhaben der öffentlichen Hand keine Selbstverständlichkeit sei.

Die Rentenversicherung ist ein attraktiver Arbeitgeber

Geschäftsführerin Gabriele Frenzer-Wolf bezog Stellung zur Personalsituation in der DRV Baden-Württemberg. Man habe im Vergleich mit anderen Rentenversicherungsträgern die jüngste Belegschaft und eine der höchsten Ausbildungsquoten. »Dennoch sind auch wir davon betroffen, dass die Babyboomer-Generation bald in Rente geht«. Aus diesem Grund nutze die DRV Baden-Württemberg jede Chance, Mitarbeitende für sich zu gewinnen. »Unser Ziel ist es, sichtbarer zu werden in dem, was wir sind: ein moderner, attraktiver Arbeitgeber, der sich agil an den Bedürfnissen der Beschäftigten sowie der Kundinnen und Kunden ausrichtet«, so Frenzer-Wolf weiter. Man werde die Ausbildungszahlen nochmals erhöhen und werbe zusätzlich vermehrt um Fachkräfte aus der Verwaltung, dem IT-Bereich und der Medizin sowie qualifizierte Quereinsteigende.

Hintergrundinformation

Die DRV Baden-Württemberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit demokratischer Selbstverwaltung. Die Vertreterversammlung ist das »Parlament« der DRV. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner sowie Arbeitgeber haben über ihre gewählten Repräsentanten dort und im Vorstand ein maßgebliches

Mitspracherecht bei der DRV Baden-Württemberg. Die Vertreterversammlung besteht aus jeweils 15 Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber und Versicherten. Sie werden bei der Sozialwahl gewählt. Die nächste Sozialwahl in Deutschland findet am 31. Mai 2023 statt. Mehr dazu unter www.driv-bw.de/sozialwahl

Gemeinde Herdwangen-Schönach

Die Gemeinde Herdwangen-Schönach sucht zum 01.04.2023 oder früher einen **Bauhofmitarbeiter (m/w/d)** mit abgeschlossener handwerklicher Ausbildung, vorzugsweise aus dem Bauhandwerk. Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie unter www.herdwangen-schoenach.de unter der Rubrik „Aktuelles“

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen bis **20.01.2023** bei der **Gemeindeverwaltung, Dorfstr. 49, 88634 Herdwangen-Schönach** oder richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an a.rothmund@herdwangen-schoenach.de